

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Geschäftsführung  
Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax: (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 07.07.2010

### Niederschrift

über die **8. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 10.06.2010, 17:07 Uhr bis 19:55 Uhr, Bürgeramt Kalk (Nebengebäude des Bezirksrathauses), Raum 901

### Anwesend:

#### Bezirksbürgermeister

Herr Markus Thiele SPD

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Jörg Grahl	SPD	
Herr Markus Klein	SPD	
Herr Oliver Krems	SPD	
Frau Kerstin Schmedemann	SPD	
Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	CDU	
Herr Hans-Walter Kelz	CDU	
Herr Jörn Schade	CDU	
Herr Jürgen Schuiszill	CDU	
Frau Daniela Topp-Burghardt	CDU	
Herr Timon Delawari	GRÜNE	
Frau Ilkay Erduran-Demirci	GRÜNE	bis 19:20 Uhr (TOP 9.11 bzw. 9.16)
Frau Karin Schmidt	GRÜNE	
Herr Eric Meurer-Eichberg	FDP	
Herr Markus Wiener	pro Köln	
Herr Heinz Peter Fischer	Die Linke.Köln	

#### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Yvonne Gebauer FDP bis 18:53 Uhr (TOP 7.7)

#### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hans-Dieter Kuhl Seniorenvertretung  
der Stadt Köln bis 19:35 Uhr (TOP 10.2.2)

## **Verwaltung**

Herr Bürgeramtsleiter Norbert Becker  
Frau Elke Müssigmann  
Herr Oliver Stroß  
Herr Wolfgang Tuch

Bürgeramt Kalk  
Stadtplanungsamt (zeitweise)  
Amt für Straßen und Verkehrstechnik  
Stadtplanungsamt (zeitweise)

## **Schriftführer**

Herr Dieter Menne

Bürgeramt Kalk

## **Presse**

## **Zuschauer**

**Entschuldigt:** Marco Pagano (SPD), Wolfgang Schneider (SPD) und Stefan Clemens Müller (CDU)

Bezirksbürgermeister Thiele eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, das Ratsmitglied Frau Gebauer und den Seniorenvertreter Herrn Kuhl.

Als Stimmzähler benennt er die Bezirksvertreter Klein, Schade und Fischer. Er verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung und fragt nach weiteren Änderungswünschen.

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) bittet, die Punkte 7.3, 8.1.1 und 8.2.2 heute zurückzustellen und erst in der nächsten Sitzung zu behandeln.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) schlägt vor, den Punkt 9.2.4 der Aktuellen Stunde zuzuordnen.

Einzelvertreter Wiener (pro Köln) begründet die Dringlichkeit für den Dringlichkeitsantrag, der als TOP 7.8 in die Tagesordnung aufgenommen werden soll.

Bezirksbürgermeister Thiele lässt zunächst über die Dringlichkeit des genannten Antrages abstimmen:

## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Dringlichkeit des Antrages des Einzelvertreters Wiener (pro Köln)

Unverzügliche Räumung des Gebäudes Wiersbergstraße 44 („Autonomes Zentrum")  
AN/1096/2010

zu und ist mit der Aufnahme des Dringlichkeitsantrages unter TOP 7.8 einverstanden.

## **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) abgelehnt.

Bezirksbürgermeister Thiele stellt fest, dass der Dringlichkeitsantrag nicht in die Tagesordnung zur heutigen Sitzung aufgenommen wird und lässt ansonsten über die erweiterte Tagesordnung mit den vorgetragenen Änderungen abstimmen:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der vorliegenden erweiterten Tagesordnung in der geänderten Form einverstanden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**Tagesordnung**

**I. Öffentlicher Teil**

- A Durchführung einer aktuellen Stunde zum Thema „Weitere Entwicklung CFK-Gelände, insbesondere Deutzer Feld“**
- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
  - 7.1 Stadtmöblierung im Bereich der Kalker Hauptstraße 101 bis 111 in Köln-Kalk  
Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2010  
AN/1011/2010
  - 7.2 Erneuerung der Bänke in der kleinen Grünfläche an der Haltestelle Königshorst in Köln-Rath/Heumar  
Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2010  
AN/1012/2010

- 7.3 Schulgebäude erhalten - Praxisstationen vor Ort stärken  
Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2010  
AN/1014/2010
- 7.4 Benennung eines Weges in das Neubaugebiet Königsforststraße in Köln-Brück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2010  
AN/1015/2010
- 7.5 Erneuerung der Schallschutzwände entlang der A3 in Köln-Rath/Heumar  
Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2010  
AN/1016/2010
- 7.6 Spielplatz auf der Merheimer Heide  
Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2010  
AN/1020/2010
- 7.7 Erschließung des Neubaugebietes Oberer Bruch in Köln-Brück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2010  
AN/1021/2010
- 8 Verwaltungsvorlagen**
  - 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 8.1.1 Vorschlag für die Benennung eines Weges (Az.: 02-1600-83/09)  
4925/2009
  - 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
    - 8.2.1 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
1606/2010
    - 8.2.2 Förderschulen Lernen im Stadtbezirk Kalk  
Auflösung der FLE Edisonstraße und  
Bildung eines Teilstandortes der FLE Martin-Köllen-Straße am Standort Edisonstraße  
1787/2010

- 8.2.3 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 76428/02 (DP 14) und seiner vier Änderungen  
Einleitungs- und Offenlagebeschluss  
Arbeitstitel: Erikaweg in Köln-Rath/Heumar  
1861/2010

**9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- 9.1.1 Biotop und Baumbestand auf dem Madausgelände in Köln-Merheim  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.06.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009, TOP 9.2.7 (AN/1162/2009)  
1999/2010
- 9.1.2 Begrünung des Parkhauses des Polizeipräsidiums in Köln-Kalk  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.12.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 10.12.2009; TOP 9.2.2 (AN/1911/2009)  
2088/2010
- 9.1.3 Fällung eines Baumes an der Einfahrt des neuen Parkstreifens vor den Häusern "Vingst Veedel", Ostheimer Straße in Köln-Vingst  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.04.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010, TOP 9.2.9 (AN/0837/2010)  
2194/2010
- 9.1.4 Lärmschutz am Rangierbahnhof Köln-Kalk  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.12.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 10.12.2009, TOP 9.2.1 (AN/1908/2009)  
2321/2010
- 9.1.5 Festplatz Köln-Höhenberg  
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 26.04.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010, TOP 9.2.4 (AN/0816/2010)  
2329/2010
- 9.1.6 Biotop und Baumbestand auf dem Madausgelände in Köln-Merheim (Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.06.2009, AN 1162/2009) und Baumfällungen im Neubaugebiet Merheimer Gärten (Anfrage der SPD-Fraktion vom 17.06.2009, AN 1158/2009)  
2362/2010 –*Tischvorlage*

- 9.1.7 Glasfasernetzverlegung der NetCologne auf der Ostmerheimer Straße, Köln-Merheim  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.01.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.2.8 (AN/0193/2010)  
0559/2010 –*Tischvorlage*-
- 9.1.8 Vorgehen der NetCologne beim Verlegen der Glasfaserkabel  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.04.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010, TOP 9.2.8  
1971/2010 –*Tischvorlage*-
- 9.1.9 Einrichten einer Querungshilfe auf der Olpener Straße am östlichen Ortsausgang in Köln-Brück  
hier: Beantwortung der mündlichen Nachfrage der Bezirksvertreterin Topp-Burghardt aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.03.2010, 10.2.13  
2339/2010 –*Tischvorlage*-
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Konfliktsituationen zwischen Schülern der Montessorischule und Bewohnern aus der Augsburgener Straße in Köln-Höhenberg  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.05.2010  
AN/1017/2010
- 9.2.2 Löschung der Objekte Rösrather Straße 574 und 576 sowie Rather Schulstraße 1 aus dem Denkmalverzeichnis der Stadt Köln im Jahr 2008; weitere Planungen für das Gelände Rösrather Straße/Ecke Rather Schulstraße in Köln-Rath/Heumar  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.05.2010  
AN/1018/2010
- 9.2.3 Erhalt der Industriearbeitsplätze am Standort Dillenburger Straße in Köln-Kalk  
Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.06.2010  
AN/1060/2010
- 9.2.4 Weitere Entwicklung des City-Forum Kalk  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.06.2010  
AN/1062/2010
- 9.2.5 Auswirkung des Autonomen Zentrums auf das Nutzungskonzept Kalk-Süd  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.06.2010  
AN/1063/2010

9.2.6 Baumzustand am Rather Kirchweg und Schlussfolgerungen  
Anfrage des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) vom 02.06.2010  
AN/1061/2010

9.2.7 BILDberichterstattung  
Anfrage des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) vom 02.06.2010  
AN/1064/2010

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

## **10 Mitteilungen**

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Parkraumbewirtschaftung Gottfried-Hagen-Straße  
0399/2010

10.2.2 Tätigkeitsbericht des Ordnungs- und Verkehrsdienstes für das Jahr 2009  
1521/2010

10.2.3 Auswertung der Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) Versorgung im Stadtbezirk 8  
KALK nach der Verlagerung des NEF 8 vom KH Merheim als NEF 10 zur  
Feuer- und Rettungswache 10 und Ergebnis der Realfahrtzeitmessung von  
der Feuer- und Rettungswache 8 nach Brück und Rath/Heumar (Standort-  
planung)  
2181/2010

10.2.4 Bauvorhaben der Errichtung von Ein- und Mehrfamilienwohngebäuden mittlere  
und geringer Höhe mit insgesamt 54 Wohneinheiten und einer Tiefgarage  
(als geschlossene Mittelgarage) mit 44 PKW-Stellplätzen auf dem Grund-  
stück Westerwaldstr. (bzw. auch angrenzend an Gremberger Str.), Köln-  
Humboldt/Gremberg  
2320/2010 –*Tischvorlage*–

10.2.5 Unfallhäufungsstellen des Jahres 2009 im Stadtbezirk Köln-Kalk  
2307/2010 –*Tischvorlage*–

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

**11 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**

### **12 Verwaltungsvorlagen**

12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

12.1.1 Bezirksrathaus Kalk, Kalker Hauptstraße 247-273, Köln-Kalk  
Erneuerung der Einbruchmeldeanlage  
2218/2010

12.1.2 Schulzentrum Ostheim, Hardtgenbuscher Kirchweg 100, Köln-Ostheim  
Sanitärarbeiten  
2337/2010 –*Tischvorlage*–

12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

12.2.1 Wahl von Schiedspersonen  
2008/2010

12.2.2 Besetzung der Stelle Rektor/in an der Gemeinschaftsgrundschule  
Lohmarer Straße, Köln-Humboldt/Gremberg  
2415/2010 –*Tischvorlage*–

### **13 Anfragen**

13.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

13.2 Neue Anfragen

### **14 Mitteilungen**

14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

## **I. Öffentlicher Teil**

### **A. Durchführung einer aktuellen Stunde zum Thema "Weitere Entwicklung CFK-Gelände, insbesondere Deutzer Feld"**

#### **9.2.4 Weitere Entwicklung des City-Forum Kalk Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.06.2010 AN/1062/2010**

*Hinweis: Die Beantwortung liegt als Tischvorlage vor (Vorlage Nr. 2390/2010).*

Bezirksbürgermeister Thiele begründet seine Entscheidung zur Durchführung dieser aktuellen Stunde. Er bezieht sich insbesondere auf den am 08.06.2010 erschienenen Zeitungsartikel, der ausführlich zum Stand der Planung auf dem CFK-Gelände berichtete und bekundet sein Missfallen, dass die Bezirksvertretung Kalk nicht vorher unterrichtet worden ist.

Frau Müssigmann und Herr Tuch, beide vom Stadtplanungsamt, erläutern den aktuellen Planungsstand anhand einer Power-Point-Präsentation.

Anschließend beantworten sie Fragen der Bezirksvertreter Schmedemann, Schuiszill, Schmidt und Krems.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) bittet, in dem noch zu terminierenden Fachgespräch zum gleichen Thema mit Herrn Beigeordneten Streitberger auch

- zur Prüfung alternativer Standorte für die Feuerwehr und
- zu alternativen Nutzungen für den bisher vorgesehenen Musical-Standort

Stellung zu nehmen.

Bezirksbürgermeister Thiele schlägt vor, aufgrund des noch beabsichtigten Fachgespräches die Erörterung gemäß § 15, Absatz 3, Buchstabe b) der Geschäftsordnung abzuschließen und stellt folgenden Beschluss zur Abstimmung:

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, die Erörterung damit abzuschließen, dass die Sache zur weiteren Bearbeitung in die Verwaltung überwiesen wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

Bezirksbürgermeister Thiele ruft wegen der Anwesenheit der Vertreter des Stadtplanungsamtes zunächst TOP 8.2.3 auf:

**8.2.3 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 76428/02 (DP 14) und seiner vier Änderungen  
Einleitungs- und Offenlagebeschluss  
Arbeitstitel: Erikaweg in Köln-Rath/Heumar  
1861/2010**

Frau Müssigmann, Stadtplanungsamt, teilt mit, dass der Stadtentwicklungsausschuss in der heutigen Sitzung die Vorlage zur Anhörung in die Bezirksvertretung Kalk verwiesen hat.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) möchte wissen, wie der Sportplatz nach Aufhebung des Planes gesichert werden soll und wie sich die Aufhebung auf die großen möglichen Baufelder südlich und nördlich der Forststraße auswirkt

Frau Müssigmann antwortet, dass der bestehende Durchführungsplan eine Wohnbebauung festsetzt, die der tatsächlichen Nutzung entgegensteht. Die Neuaufstellung eines Planes für diesen Bereich wäre rechtlich hinsichtlich der Sicherung des Sportplatzes sehr problematisch. Die städtebauliche Entwicklung in diesem Gebiet ist deshalb durch die Anwendung des § 34 Baugesetzbuch am besten zu steuern.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. das Verfahren zur Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 76428/02 (DP 14) und seiner vier Änderungen für das Gebiet zwischen dem Röttgensweg, der Eisenbahntrasse, einer circa 400 m langen nach Norden bis zur Autobahntrasse verlaufenden, sich an Grundstücks-, Flur- und Gemarkungsgrenzen haltenden Linie und der Autobahntrasse (A 3) in Köln-Rath/Heumar —Arbeitstitel: Erikaweg in Köln-Rath/Heumar— nach § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten und ihn zum Zwecke der Aufhebung mit der als Anlage beigefügten Begründung nach § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen;
2. von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 BauGB abzusehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**1 Einwohnerfragestunde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**6 Annahme von Schenkungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**

**7.1 Stadtmöblierung im Bereich der Kalker Hauptstraße 101 bis 111 in Köln-Kalk**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2010**

**AN/1011/2010**

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) nimmt Bezug auf die Antwort der Verwaltung in der letzten Fraktionsvorsitzendenbesprechung, nach der es sich bei der Fläche unterhalb der Arcaden um eine private Fläche handelt. Somit hat sich der erste Absatz des Antrages erledigt. Sie bittet, den zweiten Absatz des Antrages zu beschließen und begründet dies.

Bezirksvertreter Schade (CDU-Fraktion) begrüßt den Antrag. Er schlägt vor, den Beschlusstext in der Weise zu ergänzen, dass die Verwaltung beauftragt wird, mit den Hauseigentümern mit dem Ziel zu verhandeln, dass für den Bereich unterhalb der Arcaden ein Wegerecht eingetragen wird, damit dort zukünftig keine Verkaufswaren, wie beispielsweise Kleiderständer, mehr abgestellt werden. Alternativ sollte geprüft

werden, inwieweit in dem Bereich außerhalb der Arcaden zusätzlich zum Radweg eine Fläche für den Fußgänger geschaffen werden kann.

Bezirksvertreterin Erduran-Demirci (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) sagt, dass die Fläche außerhalb der Arcaden für einen Rad- und Fußweg nicht ausreicht.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) ergänzt, dass aus ihrer Sicht der Radweg nur auf die Straße verlegt werden kann, wenn das Wegerecht scheitern sollte.

Herr Stroß, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, begrüßt die genannten Vorschläge. Aus seiner Sicht sollte der Antrag in der Weise ergänzt werden, dass die Verwaltung, sofern ein Wegerecht nicht möglich ist, prüft, ob im Bereich des vorhandenen Radweges bzw. der Fahrbahn durch bauliche Veränderungen eine Verbesserung für den Fußgänger- und Radfahrerverkehr geschaffen werden kann.

Bezirksvertreterin Schmedemann ist damit einverstanden, den Beschlussvorschlag entsprechend zu ergänzen.

Bezirksbürgermeister Thiele stellt den geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, darzulegen, welche Maßnahmen zur Verbesserung der Gesamtsituation auf der Kalker Hauptstraße im überdachten Bereich der Häuser 101 und 111 vor Ort möglich sind, damit insbesondere die Fläche unterhalb der Arcaden für die Passanten freigehalten wird, um die gefährlichen Verkehrssituationen zwischen Fußgängern und Radfahren auf dem vorhandenen Radweg zu minimieren.

Hierzu soll die Verwaltung mit den betroffenen Hausbesitzern über ein Wegerecht unterhalb der Arcaden mit dem Ziel verhandeln, dass die derzeit dort abgestellten Verkaufswaren entfernt und der gesamte Bereich als Fläche für die Fußgänger nutzbar ist.

Sollte dies nicht möglich sein, ist alternativ zu prüfen, ob im Bereich des vorhandenen Radweges bzw. der Fahrbahn durch bauliche Veränderungen eine Verbesserung für den Fußgänger- und Radfahrerverkehr geschaffen werden kann.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) zugestimmt).

### **7.2 Erneuerung der Bänke in der kleinen Grünfläche an der Haltestelle Königsforst in Köln-Rath/Heumar Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2010 AN/1012/2010**

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) bittet um Vorlage einer Übersicht über alle noch offenen Standorte für Bänke, sobald wieder finanzielle Mittel für die Beschaffung und Aufstellung zur Verfügung stehen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten

- die noch verbliebenen Bankreste und die übrigen nicht mehr genutzten Reste früherer Stadtmöblierung in der zur Rösrather Straße/Heumarer Mauspfad hin gelegenen kleinen Grünfläche an der Endhaltestelle Königsforst in Köln-Rath/Heumar zu beseitigen und
- in diesem Bereich wieder neue Bänke aufzustellen, sobald Haushaltsmittel dafür verfügbar sind.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.3 Schulgebäude erhalten - Praxisstationen vor Ort stärken  
Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2010  
AN/1014/2010**

Der Punkt ist zu Beginn der Sitzung im Hinblick auf ein noch durchzuführendes Fachgespräch zurückgestellt worden.

**7.4 Benennung eines Weges in das Neubaugebiet Königsforststraße in  
Köln-Brück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2010  
AN/1015/2010**

*Hinweis: Die Stellungnahme der Verwaltung liegt als Tischvorlage vor (Vorlage-Nr. 2236/2010).*

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) nimmt Bezug auf die Stellungnahme der Verwaltung und bittet, zeitnah einen Vorschlag für die Benennung eines Weges im Stadtteil Brück nach dem Pfarrer Arnold Eiserloh zu unterbreiten.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) führt aus, dass dieser Pfarrer nicht in der gesamten Bevölkerung beliebt gewesen ist. Sie schlägt deshalb vor, diesen Namen nicht weiter zu verfolgen.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) teilt mit, dass seine Fraktion noch kein abschließendes Meinungsbild hat, seine Fraktion sich aber tendenziell seiner Vorrednerin anschließt.

Nach einer längeren Diskussion bittet Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion), den Punkt in die nächste Sitzung zu vertagen mit der Bitte an die Verwaltung, zu konkretisieren, was unter dem vagen Begriff „späterer Zeitpunkt“ zu verstehen ist.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk vertagt den Punkt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) zugestimmt.

**7.5 Erneuerung der Schallschutzwände entlang der A3 in Köln-Rath/Heumar**  
**Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2010**  
**AN/1016/2010**

Bezirksvertreter Schade (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) bittet, den Beschlusstext in der Weise zu ergänzen, dass der Landesbetrieb Straßen NRW zu gegebener Zeit die konkrete Planung der Bezirksvertretung Kalk vorstellt, damit diese schon vor der Realisierung öffentlich diskutiert werden kann.

Bezirksbürgermeister Thiele stellt den durch die SPD-Fraktion ergänzten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, sich beim Bundesverkehrsministerium und dem Landesbetrieb Straßenbau für eine Beschleunigung der dringend notwendigen Sanierungsmaßnahmen der Lärmschutzwände entlang der A3 in Köln-Rath/Heumar einzusetzen. Hierbei ist neben der Instandsetzung auch auf eine Vervollständigung der Lärmschutzwände in Höhe des Friedhofes zu achten.

Der Landesbetrieb Straßen NRW wird gebeten, zu gegebener Zeit die konkrete Planung in der Bezirksvertretung Kalk vorzustellen, damit diese schon vor der Realisierung öffentlich diskutiert werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.6 Spielplatz auf der Merheimer Heide**  
**Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2010**  
**AN/1020/2010**

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

Einzelvertreter Fischer (Die Linke.Köln) unterstützt den Antrag. Er schlägt vor, abgesägte Bäume, die sich in der Merheimer Heide befinden, um den Spielplatz herumzulegen und kurzfristig als erste Maßnahme den Sand auszutauschen.

Bezirksvertreterin Erduran-Demirci (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bittet bei einem Einsatz des „Juppi“ konkrete Zeiten festzulegen und zu veröffentlichen, damit die Eltern Planungssicherheit bekommen.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, für die Sommermonate 2010 zumindest an Wochenenden mit schönem Wetter für ein mobiles Spielangebot (Juppi) auf dem Spielplatz Merheimer Heide zu sorgen. Gleichwohl bittet die Bezirksvertretung die Verwaltung, den Spielplatz schnellstmöglich wieder herzurichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**7.7 Erschließung des Neubaugebietes Oberer Bruch in Köln-Brück  
Antrag der CDU-Fraktion vom 27.05.2010  
AN/1021/2010**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) begründet den Antrag.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk bittet die Verwaltung, den aktuellen Sachstand der Planung und den genauen Zeitplan zum Ausbau der Erschließungsstraßen zum Neubaugebiet Oberer Bruch in Köln-Brück, insbesondere des Pohlstadtsweges und der vorgesehenen Kreisverkehre am Neubrücker Ring/Rather Kirchweg und Dattenfelder Straße/Hans-Schulten-Straße, in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Kalk vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

Bezirksbürgermeister Thiele begrüßt Frau Beigeordnete Bredehorst und Herrn Moers von der Unteren Landschaftsbehörde und ruft gemeinsam die Punkte 9.1.1 und 9.1.6 auf:

**9.1.1 Biotop und Baumbestand auf dem Madausgelände in Köln-Merheim  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom  
18.06.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009,  
TOP 9.2.7 (AN/1162/2009)  
1999/2010**

**9.1.6 Biotop und Baumbestand auf dem Madausgelände in Köln-Merheim  
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.06.2009, AN  
1162/2009) und Baumfällungen im Neubaugebiet Merheimer Gärten (An-  
frage der SPD-Fraktion vom 17.06.2009, AN 1158/2009)  
2362/2010 –Tischvorlage-**

Frau Beigeordnete Bredehorst und Herr Moers gehen ausführlich auf die Beantwortung zu 9.1.6 ein und beantworten die Fragen der Bezirksvertreter. Nachfragen zu Punkt 9.1.1 können sie nicht beantworten, da für diesen Aufgabenbereich Herr Beigeordneter Streitberger zuständig ist.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) bittet um Verständnis für die Einladung von Frau Bredehorst. Nachdem aber nunmehr fast ein Jahr keine Beantwortung der beiden Anfragen vorlag, sah sich die Bezirksvertretung gezwungen, die nach ihrer Meinung zuständige Dezernentin einzuladen. Er hofft, dass die jetzt noch offenen Fragen durch das Dezernat VI baldmöglichst beantwortet werden.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die beiden Beantwortungen zur Kenntnis.

## **8 Verwaltungsvorlagen**

### **8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **8.1.1 Vorschlag für die Benennung eines Weges (Az.: 02-1600-83/09) 4925/2009**

Der Behandlung dieses Punktes ist zu Beginn der Sitzung zurückgestellt worden.

### **8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **8.2.1 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 1606/2010**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) zugestimmt.

#### **8.2.2 Förderschulen Lernen im Stadtbezirk Kalk Auflösung der FLE Edisonstraße und Bildung eines Teilstandortes der FLE Martin-Köllen-Straße am Standort Edisonstraße 1787/2010**

Der Punkt ist zu Beginn der Sitzung im Hinblick auf ein noch durchzuführendes Fachgespräch zurückgestellt worden.

#### **8.2.3 Aufhebung des Durchführungsplanes Nr. 76428/02 (DP 14) und seiner vier Änderungen Einleitungs- und Offenlagebeschluss Arbeitstitel: Erikaweg in Köln-Rath/Heumar 1861/2010**

Der Punkt wurde vorgezogen und zu Beginn der Sitzung nach der Aktuellen Stunde behandelt.

**9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

**9.1.1 Biotop und Baumbestand auf dem Madausgelände in Köln-Merheim  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom  
18.06.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.06.2009,  
TOP 9.2.7 (AN/1162/2009)  
1999/2010**

Der Punkt wurde vorgezogen und gemeinsam mit Punkt 9.1.6 nach Punkt 7.7 behandelt.

**9.1.2 Begrünung des Parkhauses des Polizeipräsidiums in Köln-Kalk  
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.12.2009 aus der  
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 10.12.2009; TOP 9.2.2  
(AN/1911/2009)  
2088/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.3 Fällung eines Baumes an der Einfahrt des neuen Parkstreifens vor den  
Häusern "Vingst Veedel", Ostheimer Straße in Köln-Vingst  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom  
27.04.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010,  
TOP 9.2.9 (AN/0837/2010)  
2194/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.4 Lärmschutz am Rangierbahnhof Köln-Kalk  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom  
03.12.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 10.12.2009,  
TOP 9.2.1 (AN/1908/2009)  
2321/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.5 Festplatz Köln-Höhenberg  
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 26.04.2010 aus der  
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010, TOP 9.2.4  
(AN/0816/2010)  
2329/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.6 Biotop und Baumbestand auf dem Madausgelände in Köln-Merheim  
(Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.06.2009, AN  
1162/2009) und Baumfällungen im Neubaugebiet Merheimer Gärten (An-  
frage der SPD-Fraktion vom 17.06.2009, AN 1158/2009)  
2362/2010 –Tischvorlage-**

Der Punkt wurde vorgezogen und gemeinsam mit Punkt 9.1.1 nach Punkt 7.7 be-  
handelt.

**9.1.7 Glasfasernetzverlegung der NetCologne auf der Ostmerheimer Straße,  
Köln-Merheim  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom  
21.01.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010,  
TOP 9.2.8 (AN/0193/2010)  
0559/2010 –Tischvorlage-**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.8 Vorgehen der NetCologne beim Verlegen der Glasfaserkabel  
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom  
27.04.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010,  
TOP 9.2.8  
1971/2010 –Tischvorlage-**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.9 Einrichten einer Querungshilfe auf der Olpener Straße am östlichen  
Ortsausgang in Köln-Brück  
hier: Beantwortung der mündlichen Nachfrage der Bezirksvertreterin  
Topp-Burghardt aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom  
25.03.2010, 10.2.13  
2339/2010 –Tischvorlage-**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

## **9.2 Neue Anfragen**

### **9.2.1 Konfliktsituationen zwischen Schülern der Hauptschule Nürnberger Straße und Bewohnern aus der Augsburger Straße in Köln-Höhenberg Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.05.2010 AN/1017/2010**

*Hinweis: Die Beantwortung liegt als Tischvorlage vor (Vorlage Nr. 2402/2010).*

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) möchte wissen, zu welchem Zeitpunkt das Gebäude Augsburger Straße „leergezogen“ werden soll.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

### **9.2.2 Löschung der Objekte Rösrather Straße 574 und 576 sowie Rather Schulstraße 1 aus dem Denkmalverzeichnis der Stadt Köln im Jahr 2008; weitere Planungen für das Gelände Rösrather Straße/Ecke Rather Schulstraße in Köln-Rath/Heumar Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.05.2010 AN/1018/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

### **9.2.3 Erhalt der Industriearbeitsplätze am Standort Dillenburger Straße in Köln-Kalk Anfrage der SPD-Fraktion vom 02.06.2010 AN/1060/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

### **9.2.4 Weitere Entwicklung des City-Forum Kalk Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.06.2010 AN/1062/2010**

*Hinweis: Die Beantwortung liegt als Tischvorlage vor (Vorlage Nr. 2390/2010).*

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

### **9.2.5 Auswirkung des Autonomen Zentrums auf das Nutzungskonzept Kalk-Süd Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.06.2010 AN/1063/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.6 Baumzustand am Rather Kirchweg und Schlussfolgerungen  
Anfrage des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) vom 02.06.2010  
AN/1061/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.7 BILDberichterstattung  
Anfrage des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) vom 02.06.2010  
AN/1064/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**10 Mitteilungen**

**10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

**10.2.1 Parkraumbewirtschaftung Gottfried-Hagen-Straße  
0399/2010**

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) und Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) stellen übereinstimmend fest, dass auch zur heutigen Sitzung keine neue Stellungnahme der Verwaltung vorliegt. Sollte zur nächsten Sitzung keine schriftliche Stellungnahme vorliegen, schlägt er vor, den Amtsleiter des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik in die Sitzung einzuladen.

Herr Stroß, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, sagt die Stellungnahme zur Sitzung am 08.07.2010 zu.

Die Bezirksvertretung Kalk vertagt die Behandlung der Mitteilung in die nächste Sitzung.

**10.2.2 Tätigkeitsbericht des Ordnungs- und Verkehrsdienstes für das Jahr  
2009  
1521/2010**

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) begrüßt den vorliegenden Tätigkeitsbericht. Er vermisst aber in dieser Ausarbeitung detaillierte Informationen über die Arbeit in den Stadtbezirken, auch hinsichtlich des bezirklichen Ordnungsdienstes.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.3 Auswertung der Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) Versorgung im Stadtbezirk 8 KALK nach der Verlagerung des NEF 8 vom KH Merheim als NEF 10 zur Feuer- und Rettungswache 10 und Ergebnis der Realfahrtzeitmessung von der Feuer- und Rettungswache 8 nach Brück und Rath/Heumar (Standortplanung)  
2181/2010**

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) ist mit dem Inhalt der vorliegenden Mitteilung nicht zufrieden. Ihr fehlt u. a. eine Definition, was die Prozentzahlen bedeuten. Das auf Seite 4 in der Tabelle genannte Anfahrtsziel „Ortsende Brück“ wird kritisch beurteilt. Die CDU-Fraktion möchte neue Messungen mit realistischen Fahrten und einem vernünftigen Ziel dargestellt haben.

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) begrüßt das vorliegende Ergebnis. Neue Messungen zum gegenwärtigen Zeitpunkt lehnt sie ab. Aus ihrer Sicht sollte zunächst das vorgesehene eine Jahr abgewartet und ausgewertet werden.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) möchte dagegen, dass diese Mitteilung jetzt schon konkretisiert wird. Es handelt sich bei dieser Mitteilung nicht um die Umsetzung des beschlossenen Antrages

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.4 Bauvorhaben der Errichtung von Ein- und Mehrfamilienwohngebäuden mittlerer und geringer Höhe mit insgesamt 54 Wohneinheiten und einer Tiefgarage (als geschlossene Mittelgarage) mit 44 PKW-Stellplätzen auf dem Grundstück Westerwaldstr. (bzw. auch angrenzend an Gremberger Str.), Köln-Humboldt/Gremberg  
2320/2010**

Bezirksvertreter Klein (SPD-Fraktion) kritisiert, dass die vorgesehene Zufahrt aus der Tiefgarage unmittelbar auf den relativ schmalen Gehweg führt und deshalb die Gefahr besteht, dass Autofahrer, die aus der Tiefgarage kommen, die Fußgänger erst zu spät sehen. Er bittet zu prüfen, ob die Ein- und Ausfahrt der Tiefgarage verkehrsgünstiger angelegt werden kann.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.5 Unfallhäufungsstellen des Jahres 2009 im Stadtbezirk Köln-Kalk  
2307/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**gez. Thiele**

---

Markus Thiele

(Bezirksbürgermeister)

**gez. Dieter Menne**

---

Dieter Menne

(Schriftführer)